

**Verein der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.**

Protokoll - Sitzung des Projektbeirats am 03.03.2021

Beginn:..... 17:09 Uhr
Ende: 18:59 Uhr
Ort: Videokonferenz mittels Webex

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Christian Ahlke, ACO Severin Ahlmann GmbH u. Co. KG (WISO)
Roswitha Brügge, Sparkasse Mittelholstein (WISO)
Ralph Hohenschurz-Schmidt, AWR Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (WISO)
Mitat Karahan, privat (WISO), ab TOP 4 bis einschl. TOP 6.3
Kai Lass, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis RD-ECK (WISO), bis einschl. TOP 6.3
Alexander Luttmann, privat (WISO)
Bgm. Gero Neidlinger, Gemeinde Borgstedt (KV)

Regionalmanagement / Protokollführung:

Marco Neumann (LAG), Anja Engler (LAG)

Entschuldigt:

Reinhard Langer, DEHOGA (WISO)
Jessica Matschke, Gemeinde Fockbek (KV);
Daniel Omelanowsky, LLUR
Lara Tinsen, Stadt Büdelsdorf (KV)
Bgm. Hans-Georg Volquardts, Gemeinde Osterrönfeld (KV)
Susanne Mau, Stadt Rendsburg (KV), wg. technischer Probleme

Gäste:

Matthias Hoffmann, Stadt Büdelsdorf zum Projekt Pumptrack
Daniela Grube, LLUR; bis einschließlich TOP 6.4
Peter Raub, privat

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Gero Neidlinger begrüßt die Teilnehmenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung des Projektbeirats fest. Es sind ein kommunaler Vertreter und fünf WISO-Partner (von TOP 4 bis einschließlich TOP 6.3 sechs WISO-Partner, ab TOP 6.4 vier WISO-Partner) anwesend. Der Projektbeirat ist somit mit Ausnahme von TOP 6.3 beschlussfähig. Der Einladung lagen die vorläufige Tagesordnung, das Protokoll der letzten Sitzung und die Projektanträge mit Bewertungskriterien bei.

**TOP 2 - Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen);
Feststellung der Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen);
Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 07.12.2020
4. Bericht des Regionalmanagers
- Sachstand zu Projekten und zum Budget (siehe Anhang)
5. Vorstellung der ELER-Projekte (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)
 - 5.1. Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof in Ehlersdorf – Fam. Bock
 - 5.2. Bau einer Pumptrack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf – Stadt Büdelsdorf
 - 5.3. Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt – Gemeinde Borgstedt
 - 5.4. Neubau von Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf – Gemeinde Schacht-Audorf
6. Diskussion und Entscheidung der ELER-Projekte anhand der IES

- 6.1. Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof in Ehlersdorf – Fam. Bock
- 6.2. Bau einer Pumprack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf – Stadt Büdelsdorf
- 6.3. Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt – Gemeinde Borgstedt
- 6.4. Neubau von Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf – Gemeinde Schacht-Audorf
- 7. Vorstellung der Projekte GAK-Regionalbudget (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)
 - 7.1 bis 7.25 siehe Liste im Anhang
- 8. Diskussion und Entscheidung der GAK-Regionalbudget-Projekte anhand der IES
 - 8.1 bis 8.25 siehe Liste im Anhang
- 9. Termine und Verschiedenes
 - Nächste Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 6 / Ja-Stimmen: 6 (1 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls vom 07.12.2020

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 6 / Ja-Stimmen: 6 (1 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 4 – Bericht des Regionalmanagers

Herr Neumann skizziert den Sachstand zu den Projekten:

In Umsetzung:

- Sportkoordination in der Region
- Traglufthalle BTC
- Aufbau einer Praktikumsbörse - WGF
- Errichtung und Betrieb einer Karbonisierungsanlage
- Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft (über LAG SHS)
- Vermarktung Naturparke Wanderweg (über LAG MH)
- Dorfkümmerner für Amt Hüttener Berge (über LAG EB)
- Errichtung eines AktivWanderweges in der Gemeinde Schacht-Audorf
- Grünbedachung für die KiTa Schoolbarg Fockbek

In Abrechnung:

- Cooler Job, cooles Leben, Videos wider den Fachkräftemangel
- Erweiterung Jugendhaus Westerrönfeld

Auf Bewilligung warten:

- Erneuerung Dauerausstellung jüdisches Museum
- Umgestaltung der Ballspielfläche auf dem Mehrgenerationenplatz (Alt Duvenstedt)
- Ausstattung des Schulhofes der neuen Astrid-Lindgren-Schule zur Steigerung der Spiel- und Pausenqualität und zum Training von Wahrnehmungs-, Koordinations- und Kletterfähigkeiten
- Ausbau der Borgstedter Badestelle zur barrierearmen wassersportlichen Nutzung
- SolarPower in Rd-Eck
- Errichtung einer "Kindergärtnerei" in der Gemeinde Borgstedt
- (Hermetia illucens) unter Nutzung der Standortangebote des Zentrums für Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie AWR Borgstedt
- Klimaschutzbildung im Naturpark Westensee, obere Eider

Herr Neumann weist darauf hin, dass eine erneute Befragung des Entscheidungsgremiums durch das von Thünen-Institut (Herrn Pollermann) angekündigt wurde. Es soll ermittelt werden, wo wir stehen, was noch verbessert werden kann und was gut funktioniert. Da die Befragung landesweit stattfindet, stehen nach Auswertung Vergleichsdaten zu anderen LAGn zur Verfügung. Um valide Daten zu erhalten, ist eine gute Beteiligung der Beiratsmitglieder an der Umfrage wünschenswert.

Da die Befragung online an die Gremiumsmitglieder übermittelt werden soll, wird um Freigabe der E-Mail-Adressen zur Weiterleitung an das von Thünen-Institut gebeten. Die anwesenden Projektbeiratsmitglieder äußern keine Bedenken gegen die Übermittlung der E-Mail-Adressen.

Sachstand zum Budget

Herr Neumann berichtet, dass – wie auf der letzten Projektbeiratssitzung verkündet - der LAG aus Umschichtungen aus anderen AktivRegionen 375.000,00 € an Zufluss in Aussicht gestellt wurden. Durch die landesweit intensivierten Bemühungen der LAGn, noch Mittel zu binden, verringert sich dieser Betrag deutlich auf nunmehr 154.064,00 Euro. Über die Verteilung auf die Schwerpunkte befindet der Vorstand auf seiner nächsten Sitzung. Das Regionalmanagement schlägt vor, die 10-Prozent-Regel wieder im SP Wachstum / Innovation anzuwenden. Somit könnten dort die bisherigen Beschlüsse bewilligt werden.

2.658.439,03 + 154.064,00 = 2.812.503,03	Nachhaltige Daseinsvorsorge		Wachstum und Innovation		Energiewende / Klimaschutz	
		49,94%	1.327.515,64	31,17%	828.688,15	18,89%
Rest		12.202,26		- 80.842,87		12.091,72
Verteilung von 154.064,00		71.195,19	10%	82.868,81		0,00
Budget Neu	49,73%	1.398.710,83	32,41%	911.556,96	17,86%	502.235,24
NEU Rest		83.397,45		2.025,94		12.901,72

Nach jetzigem Stand steht nicht genug Geld für alle zur heutigen Sitzung angemeldeten EU-Projekte zur Verfügung. Es können aber Vorratsbeschlüsse gefasst werden.

TOP 5 - Vorstellung der Projekte ELER (in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der LAG)

Bgm. Neidlinger weist darauf hin, dass den Antragstellern für die Vorstellung der Projekte 5 Min. zur Verfügung stehen. Anschließend ist Zeit, um Fragen zu beantworten. Die Beratungen finden unter TOP 6 unter Ausschluss der Antragsteller statt. Die Ergebnisse der Beratung können die Antragsteller am nächsten Tag beim Regionalmanagement erfragen.

TOP 5.1 – Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof in Ehlersdorf

Herr Kühl, Sohn der Eigentümerin der Reitanlage Kastanienhof, hat das Projekt bereits auf der Sitzung des Projektbeirats am 07.12.2020 vorgestellt. Da noch keine abschließende Aussage zur Kofinanzierung gemacht wurde, konnte das Projekt nicht bewertet und beschlossen werden. Da diese nun sichergestellt ist (LandSH/Regionalfond LAG), liegt ein beschlussreifer Antrag vor. Obwohl im Budget durch den verringerten Mittelzufluss aktuell nicht genug Geld vorhanden ist, sollte über das Projekt ein Vorratsbeschluss gefasst werden, damit das Projekt bei weiteren Zuflüssen auf den Weg gebracht werden kann.

TOP 5.2 – Bau einer Pumptrack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf

Herr Hoffmann von der Stadt Büdelsdorf stellt das Projekt vor. In Büdelsdorf soll eine Pumptrack-Anlage entstehen. Eine Elterninitiative hatte den Wunsch für eine entsprechende Anlage an die Stadt herangetragen. Ein Pumptrack ist eine speziell geschaffene Fahrstrecke, primär für Mountainbikes, die zumeist mit harten Oberflächenmaterialien wie Asphalt oder Beton gestaltet ist. Ziel ist es, darauf, ohne zu treten, durch Hochdrücken des Körpers aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen. Die Fahrtechnik, die aus einem gezielten Be- und Entlasten besteht, wird „Pumping“ genannt und funktioniert auch mit vielen anderen Sportgeräten wie z.B. Skateboards, Mini-Rollern und sogar Inline-Skates. Die Strecke funktioniert bei langsamer oder vorsichtiger Fahrweise ebenso wie bei sportlicher Fahrweise. Ein Pumptrack ermöglicht ganzjährig ein sehr spielerisches Fahrgefühl und ist für die ganze Familie geeignet, es gibt keine Altersbeschränkung. Generell zeichnen sich asphaltierte Pumptracks durch ein breites Nutzungsspektrum und eine lange Lebensdauer aus.

Da es sich um eine gute Ergänzung zum vorhandenen Freizeitangebot handelt, möchte die Stadt Büdelsdorf das Projekt auf einer stadteigenen Fläche, auf der bereits Baurecht für ein entsprechendes Vorhaben besteht, umsetzen. Ein Beschluss der Stadt Büdelsdorf liegt vor. Eine Abfrage bei der Unteren Natur-schutzbehörde bestehen keine Einwände im Hinblick auf die Umweltauswirkungen. Das Projekt kann nach Bewilligung kurzfristig umgesetzt werden.

Im Vorwege wurde Kontakt mit den Gemeinden Fockbek und Westerrönfeld aufgenommen, da auch dort ein Interesse an Pumtrack-Anlagen besteht. Bisher sind jedoch weder entsprechende Flächen ausgewiesen, noch liegen politische Entscheidungen vor. Da die Fläche in Büdelsdorf nach dem B-Plan als Spiel- und Bewegungsplätze ausgewiesen ist, bestehen keine Bedenken wegen des angrenzenden Wohngebiets. Auf der Bahn kommen luftbereifte Sportgeräte zum Einsatz, so dass mit einer zumutbaren Lärmbelastung zu rechnen ist. Die üblichen Ruhezeiten werden für die Pumtrack-Anlage eingeplant.

TOP 5.3 – Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt

Herr Neidlinger stellt das Projekt vor. Die Gemeinde Borgstedt ist Eigentümerin einer Sportanlage bestehend aus zwei Fußballfeldern, einem Tennisplatz und dem Sportlerheim. Die Sportanlage wird dem TSV Borgstedt e.V. kostenlos zur Nutzung überlassen. Die Betriebskosten trägt der TSV Borgstedt. Kosten für Umbauten / Renovierung im Zusammenhang mit dem Sportlerheim trägt die Gemeinde. Der TSV Borgstedt e.V. ist der größte Sportverein in der Gemeinde Borgstedt mit 800 Mitgliedern. Das Sportangebot ist vielseitig. Derzeit ist der Verein mit 16 Fußballmannschaften im Kreis vertreten und sehr stark im Kinder- und Jugendfußball tätig. Es werden über 200 Jugendliche betreut.

Das in den 70er Jahren erbaute Sportlerheim ist in den vergangenen Jahren umfassend modernisiert worden. Die Umkleideräume wurden dabei bisher nicht berücksichtigt. Eine Modernisierung ist dringend erforderlich, um einen zeitgemäßen energetischen, funktionalen und sicherheitsrelevanten Standard zu erreichen. Als Maßnahmen sind u. a. der Austausch, der nicht der heutigen Energieeffizienz entsprechenden Heizkörper, der Bodenfliesen, der Innentüren und Wandverkleidungen erforderlich. Ein entsprechender Beschluss der Gemeindevertretung liegt vor.

Auf Nachfrage erklärt Herr Neidlinger, dass die übrigen Arbeiten ca. zwei Jahre zurückliegen. Frau Brügge gibt zu bedenken, dass weitere Vereine mit entsprechenden Anträgen folgen werden.

TOP 5.4 – Neubau von Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf

Herr Jessen vom Amt Eiderkanal, der für die Vorstellung des Projekts vorgesehen ist, kann diese aufgrund technischer Probleme nicht durchführen. Herr Neumann übernimmt die Vorstellung des Projekts. Die Gemeinde Schacht-Audorf ist Eigentümerin der Flächen der Sportanlagen und hat diese an den TSV Vineta verpachtet. Der A-Platz verfügt über keine Beleuchtungsanlage und kann daher insbesondere in den Herbst- und Wintermonaten nur eingeschränkt genutzt werden. Der Trainingsplatz verfügt über eine Beleuchtungsanlage, die den Platz unzureichend ausleuchtet und Streulicht in die Atmosphäre und auf die Nebenanlagen emittiert. Durch den Neubau der Flutlichtanlagen wird eine Verbesserung des Sportangebotes und damit Vergrößerung des Nutzerkreises erwartet.

Herr Neumann richtet an Frau Grube die Frage, wie mit der ebenfalls beantragten Sportstättenförderung des Landes zu verfahren ist, falls diese bewilligt wird, damit diese Förderung nicht zu Lasten der EU-Mittel vereinnahmt wird. Die Gemeinde hat in der Beschlussfassung der Umsetzung des Projekts zugestimmt und offen gelassen, welche Förderungen einfließen.

Frau Grube schlägt vor, die beiden im Antrag genannten Szenarien zu beschließen:

Szenario 1 – EU-Mittel in Höhe von 88.650,00 € ohne Sportstättenförderung

Szenario 2 – EU-Mittel in Höhe von 32.746,75 € mit Sportstättenförderung

Da das Projekt aus dem derzeitigen Budget bis zur Mittelumschichtung noch nicht gefördert werden kann, könnte abgewartet werden, ob in der Zwischenzeit eine Bewilligung aus der Sportstättenförderung eingeht und das entsprechende Szenario dann beim LLUR eingereicht werden.

Herr Neidlinger bittet die Antragsteller sich zu verabschieden. Herr Hoffmann, verlässt die Sitzung.

TOP 6 - Diskussion und Entscheidung der ELER-Projekte anhand der IES

TOP 6.1 - Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof in Ehlersdorf

Stellungnahme des Regionalmanagers

Das Projekt wurde bereits auf der letzten Projektbeiratssitzung von den anwesenden Beiratsmitgliedern als förderwürdig betrachtet, konnte aber aufgrund der nicht abschließend geklärten Kofinanzierung nicht bewertet werden. Diese liegt nun vor (Land SH/Regionalfond LAG).

Es wird auf der Liegenschaft des Kastanienhofs in Ehlersdorf (Gemeinde Bovenau) durchgeführt. Da auf dem Platz überregionale Turniere vorgesehen sind, nützt es den Einwohner*innen mehrerer Regionen. Herr Neumann erklärt, dass es sich um ein privates Projekt eines landwirtschaftlichen Betriebes in der Region handelt.

Diskussion und Entscheidung anhand der IES

Das Projekt wird dem Schwerpunkt (SP) Nachhaltige Daseinsvorsorge mit Bezügen zum Projekt Wachstum / Innovation zugeordnet. Es verfolgt die Ziele „Förderung des Engagements und Stärkung der Motivation für das Gemeinwesen“ und „Erhalt und bedarfsgerechter Ausbau der Infrastruktur“ und ist somit eindeutig den Kernthemen „Lebenswerte H.E.I.M.A.T.“ und „Lebensraum mit Zukunft“ zuzuordnen. Ideell betrifft es durch den Kompetenzerwerb durch verbesserte Rahmenbedingungen auch das Kernthema „Qualifizierung der Generationen“ und durch die Unterstützung der Unternehmung auch die „Entwicklung des Wirtschaftsstandortes“. Da die Quote der jugendlichen Nutzer nicht geklärt werden kann, werden keine Punkte in der Kategorie „Das Projekt nützt Kindern und Jugendlichen“ vergeben.

Der Projektbeirat bewertet nach Beratung das Projekt mit **18** Punkten und stimmt dem Antrag der Familie Bock auf Zuwendung in Höhe von insgesamt 150.000,00 € (davon 120.000 aus EU, 15.000 Kofi Land und 15.000 Kofi Region) - einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: / Ja-Stimmen: 7 (1 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6.2 - Bau einer Pumptrack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf

Stellungnahme des Regionalmanagers

Das Projekt wird auf einer Liegenschaft der Stadt Büdelsdorf umgesetzt. Es steht im Zusammenhang mit dem Sportentwicklungsplan für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg. Der Platz ist für jedermann kostenfrei zugänglich. Aufgrund des großen Interesses an dieser Sportart und nur weniger Anlagen ist zu erwarten, dass Besucher aus anderen Regionen kommen. Das Projekt lässt sich aus dem Sportentwicklungsplan ableiten, in dem die Schaffung weiterer Outdoor-Möglichkeiten empfohlen wird.

Diskussion und Entscheidung anhand der IES

Das Projekt wird im Schwerpunkt (SP) Nachhaltige Daseinsvorsorge umgesetzt. Es verfolgt die Ziele „Förderung des Engagements und Stärkung der Motivation für das Gemeinwesen“ und „Erhalt und bedarfsgerechter Ausbau der Infrastruktur“ und ist somit eindeutig den Kernthemen „Lebenswerte H.E.I.M.A.T.“ und „Lebensraum mit Zukunft“ zuzuordnen.

Der Projektbeirat bewertet nach Beratung das Projekt mit **22** Punkten und stimmt dem Antrag der Stadt Büdelsdorf auf Zuwendung in Höhe von insgesamt 50.400,00 € (EU-Mittel) einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 7 / Ja-Stimmen: 7 (1 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Herr Lass verlässt die Online-Sitzung.

TOP 6.3 - Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt

Herr Hohenschurz-Schmidt übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz des Projektbeirates. Herr Neidlinger erklärt sich als Bürgermeister der Gemeinde Borgstedt für befangen und verlässt den Raum physisch, da er in der Geschäftsstelle der LAG teilnimmt.

Der Projektbeirat ist zu diesem Zeitpunkt nicht beschlussfähig, da bei der Abstimmung kein kommunaler Stimmberechtigter anwesend ist. Der Beschluss wird im Umlaufverfahren nachgeholt.

Stellungnahme des Regionalmanagers

Das Projekt soll auf einer Liegenschaft der Gemeinde Borgstedt umgesetzt werden. Es steht im Zusammenhang mit anderen Projekten (Sportentwicklungsplan) und fußt somit auf einer Konzeption auf Ebene der Entwicklungsagentur / LAG.

Diskussion und Entscheidung anhand der IES

Das Projekt wird im Schwerpunkt (SP) Nachhaltige Daseinsvorsorge umgesetzt. Es verfolgt die Ziele „Förderung des Engagements und Stärkung der Motivation für das Gemeinwesen“ und „Erhalt und bedarfsge-rechter Ausbau der Infrastruktur“ und ist somit eindeutig den Kernthemen „Lebenswerte H.E.I.M.A.T.“ und „Lebensraum mit Zukunft“ zuzuordnen.

Herr Neidlinger nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt den Vorsitz.

Herr Karahan verlässt die Online-Sitzung.

TOP 6.4 - Neubau von Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf

Stellungnahme des Regionalmanagers

Das Projekt soll auf einer Liegenschaft der Gemeinde Schacht-Audorf umgesetzt werden, die vom TSV Vi-neta gepachtet wird. Es steht im Zusammenhang mit anderen Projekten (Sportentwicklungsplan) und fußt somit auf einer Konzeption auf Ebene der Entwicklungsagentur / LAG.

Diskussion und Entscheidung anhand der IES

Das Projekt wird im Schwerpunkt (SP) Nachhaltige Daseinsvorsorge umgesetzt. Es verfolgt die Ziele „Förderung des Engagements und Stärkung der Motivation für das Gemeinwesen“ und „Erhalt und bedarfsge-rechter Ausbau der Infrastruktur“ und ist somit eindeutig den Kernthemen „Lebenswerte H.E.I.M.A.T.“ und „Lebensraum mit Zukunft“ zuzuordnen.

Es wird diskutiert, ob für korrespondierende Projekte unter III.5 der Bewertung Punkte vergeben werden sollten, da der Verein ein weiteres Projekt zur Verbesserung der Sportstätten über das Regionalbudget be-antragt hat. Der Beirat vergibt abweichend vom Vorschlag einen weiteren Punkt.

Der Projektbeirat bewertet nach Beratung das Projekt mit **13** Punkten und stimmt dem Antrag der Gemein-de Schacht-Audorf auf Zuwendung in Höhe von insgesamt 88.650 Euro (Szenario 1) einmütig zu. Der Betrag kann sich bei Bewilligung noch ausstehender anderer Förderanträge auf 32.746,75 Euro (Szenario 2) reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 5 / Ja-Stimmen: 5 (1 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Frau Grube verlässt die Online-Sitzung.

TOP 7 - Vorstellung der Projekte GAK-Regionalbudget

Herr Neumann stellt die Projekte 7.1 bis 7.25 anhand einer umfangreichen Präsentation vor. Neben etli-chen Gemeinden und einigen Unternehmungen finden sich zahlreiche Vereine, insbesondere Sportvereine, unter den Antragstellern. Erstantragsteller erhalten nach den ausgeschriebenen Kriterien 5 Bonuspunkte, was die Vereine in der Bewertung oft vor die Gemeinden bringt, die in den CALLS 2019 und 2020 bereits Förderungen erhalten haben. Es sind 25 Anträge eingegangen, davon zwei mit Priorität zwei.

TOP 8 - Diskussion und Entscheidung der GAK-Regionalbudget-Projekte anhand der IES

Herr Neumann stellt die Bewertungsvorschläge zur Diskussion. Die Beiratsmitglieder stimmen der Punkte-vergabe grundsätzlich zu. Aus der Anzahl der Punkte ergibt sich ein Ranking (siehe Anlage 2). Anhand dieser Liste werden die Fördermöglichkeiten diskutiert.

Die Projekte 1 bis 15 benötigen eine Zuschuss von 186.904,46 €. Projekt 16 wurde vom Antragsteller in Priorität 2 eingestuft und auf Nachfrage hierin bestätigt.

Die Projekte 17 und 18 sind punktgleich, würden zusammen aber den Zuschuss von insgesamt 200.000 Euro überschreiten. Da die Förderung BIS zu 80% betragen kann, wird vorgeschlagen, diese beiden Pro-jekte in die Förderung zu nehmen, wenn die Antragsteller mit einem Zuschuss in Höhe von 50% einver-standen wären. In diesem Fall würde die Fördersumme 199.985,16 Euro betragen. Sollte sich bei der Ab-

rechnung Ende des Jahres herausstellen, dass andere Projekte günstiger ausfallen, kann der Zuschuss für 17 und 18 erhöht werden.

Nach der Bewertung werden die Projekte 1 bis 15, 17 und 18 ausgewählt. Mit den Antragstellern der Projekte 17 und 18 führt das Regionalmanagement Gespräche, ob sie mit einer Absenkung der Fördersumme auf 50 % einverstanden sind.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 5 / Ja-Stimmen: 5 (1 KV / 4 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Der Landeshaushalt SH wurde erst in der letzten Woche beschlossen. Der LAG liegt noch kein Bewilligungsbescheid für das Regionalbudget vom LLUR vor. Die Zuwendungsverträge zu den beschlossenen Regionalbudgetprojekten werden durch das Regionalmanagement vorbereitet, können aber erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides mit den Projektträgern abgeschlossen werden.

TOP 9 - Termine und Verschiedenes

Vorstandssitzung: 16.03.2021, online
 Mitgliederversammlung (JHV): 20.04.2021, wenn möglich als Präsenzveranstaltung sonst online
 Projektbeirat: nach Bedarf, voraussichtlich 6/2021

Da die Projektbeiratssitzung online stattfindet, soll im Anschluss eine Ratifizierung im Umlauf erfolgen.

Bgm. Neidlinger dankt Frau Grube für die Teilnahme. Dem Regionalmanagement dankt er für die Vorbereitung. Bgm. Neidlinger schließt die Sitzung.

Rendsburg, den 04.03.2021

Gero Neidlinger

Marco Neumann

ANLAGE 1 Ranking

Rang	Punkte				Projekt	Schwerpunkt	Euro
	II.	III.	IV.	Σ			
1	7	15	0	22	Bau einer Pumptrack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf	Nachhaltige Daseinsvorsorge	50.400,00 €
2	11	7	0	18	Errichtung eines Ebbe-Flut-Reitplatzes auf dem Kastanienhof	Nachhaltige Daseinsvorsorge / Wachstum Innovation	120.000,00 €
3	4	9	0	13	Neubau von Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf	Nachhaltige Daseinsvorsorge	32.746,75 € oder 88.650,00 €
3	4	9	0	13	Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt	Nachhaltige Daseinsvorsorge	18.368,62 €

Das Projekt „Pumptrack-Anlage in der Stadt Büdelsdorf“ im Schwerpunkt „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ kann aufgrund vorhandener Mittel nach Ratifizierung im Umlaufbeschluss vom LLUR bewilligt werden. Die Projekte „Errichtung eines Ebbe-Flut-Platzes“ aus den Schwerpunkten „Wachstum und Innovation“ und „Nachhaltige Daseinsvorsorge“, „Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt“ und der „Neubau der Flutlichtanlagen auf dem A-Platz und Trainingsplatz Vineta Audorf“ aus dem Schwerpunkt „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ müssen auf Mittelzufluss warten und werden in der Reihenfolge der Bepunktung bedient..

ANLAGE 2 Projekte im Regionalbudget – Ranking nach Punkten

Nr	Letztempfänger	Projekt	Prio.	PKT	beantragte Förderung / €		
1	Diakonisches Werk des Kirchenkreises Rd-Eck	Unterstützung des digitalen Lernens für Kinder (Videokommunikationsanlage, Laptops, Drucker)	1	18	7.731,00 €		
2	Förderverein Schule Schacht-Audorf	Bau des kinetischen Kunstwerks "Übersetzen"	1	16	15.960,00 €		
3	TSV Vineta Audorf e.V.	Anschaffung und Aufbau einer digitalen Anzeigetafel in der Sporthalle in Schacht-Audorf	1	14	8.486,22 €		
4	TSV Borgstedt	Errichtung eines Ballfangzaunes am Fußball A Platz	1	14	15.826,89 €		
5	TUS Jevenstedt	Begegnungsstätte (Tribüne und Terrasse) am Sportplatz	1	14	15.791,21 €		
6	Büdeltdorfer Yacht Club	Aufwertung Spielplatz auf dem Vereinsgelände	1	13	4.328,80 €		
7	Brauer's Aalkate	Errichtung eines Regiomaten zur Selbstversorgung mit regionalen Produkten am NOK	1	12	12.812,00 €		
8	SV Fockbek	Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Tennisplatz	1	12	15.307,50 €		
9	Entwicklungsagentur für den Lebens- u. Wirtschaftsraum RD AöR	Einrichtung von Co-Work-Bereichen innerhalb der Bürogemeinschaft	1	12	15.992,00 €		
10	Rendsburger Turn und Sportverein	Beschaffung und Montage einer Boulderanlage in Koop mit Schule Altstadt	1	12	14.280,00 €		
11	Rendsburger Tennisverein von 1894 e.V. (RTV)	Ausbau der Anlage für Jugendliche und Passive (Ballwandplatz, Boule-Bahn, Ballwurfmaschine)	1	12	15.424,00 €		
12	Gemeinde Nübbel	Errichtung einer Naherholungswiese in der Gemeinde Nübbel	1	11	15.996,00 €		
13	Anna Achillis, Hotel Weinbek	Ausbau eines Lagerraumes, um Onlinehandel zur Stärkung der Wirtschaft aufzubauen	1	11	7.489,92 €		
14	Gemeinde Westerrönfeld	Aufwertung Spielplatz Landenfelde mit U3 Spielgerät	1	8	6.400,00 €		Summe 1 -15
15	Gemeinde Schacht-Audorf	Aufwertung Spielplatz Alte Gärtnerei	1	8	15.078,92 €		186.904,46 €
16	Gemeinde Schülldorf	Aufwertung Spielplatz am Haus der Jugend	2	8	14.273,94 €	50%	
17	Gemeinde Schülpl	Errichtung eines barrierefreien Buswartehauses	1	7	5.769,12 €	3.605,70 €	1 bis 15 + 17+18
18	Gemeinde Bovenau	Ausbau von drei Bushaltestellen	1	7	15.160,00 €	9.475,00 €	199.985,16 €

19	Stadt Rendsburg	Anschaffung eines Archiv-scanners zur Digitalisierung des Stadtarchives u.a. für weitere Projekte	1	6	15.083,49 €
20	Gemeinde Luhnstedt	Umgestaltung Erneuerung Jugendtreff (Küchenzeile, Hotspot, Eingangstür, Befestigung)	1	6	15.547,78 €
21	Gemeinde Schülldorf	Wegbefestigung Zufahrt Jugendfeuerwehrfahrzeug	1	6	13.379,17 €
22	Gemeinde Osterrönfeld	Neubau eines Unterstandes für das Jugendfeuerwehrfahrzeug	2	6	12.374,56 €
23	Gemeinde Fockbek	Errichtung eines Vordaches an der Harald-Striewski-Halle	1	4	14.400,00 €
24	Gemeinde Osterrönfeld	Befestigung einer Multifunktionsfläche, Pflasterung Feuerwehrlaufweg, Straßenlampe	1	4	10.376,90 €
25	Gemeinde Ostenfeld	Aufwertung Müllplatz (Unterstand, Pflaster, Licht)	1	2	11.767,03 €

ANLAGE 3 Umlaufverfahren

Im Anschluss an die Projektbeiratssitzung vom 03.03.2021 wurde am 08.03.2021 ein Umlaufverfahren zur Bewertung und Beschlussfassung gestartet mit folgenden Ergebnissen:

TOP 6.1

Abstimmungsergebnis Umlauf:

Abgegebene Stimmen: 9 / Ja-Stimmen: 9 (3 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6.2

Abstimmungsergebnis Umlauf:

Abgegebene Stimmen: 9 / Ja-Stimmen: 9 (3 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6.3

Abstimmungsergebnis Umlauf:

Abgegebene Stimmen: 8 / Ja-Stimmen: 8 (2 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6.4

Abstimmungsergebnis Umlauf:

Abgegebene Stimmen: 9 / Ja-Stimmen: 9 (3 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 8

Abstimmungsergebnis Umlauf:

Abgegebene Stimmen: 9 / Ja-Stimmen: 9 (3 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0